keiserlicher Maiestat Insigel, der gebn ist zu Prage, nach Cristus gepurt drutzehundert Jare dornach in dem Sibentzigsten Jare, vff den nehsten Suntag nach dem Obristen tage, vnsir Reiche in dem vier vnd tzwentzigstem vnd des keiszertums in dem funfftzehenden Jare.

Copie auf Papier im Königl. Bairischen Reichsarchive.

*) Das nachmalige *Neustadt am Culm* im Königl. Bairischen Landger. Kemnath.

CLXI.

Burggräfin Anna, Aebtissin, und Adelheid, Nonne zu Birkenfeld, entsagen allen Ansprüchen an ihren Bruder Burggraf Friedrich.

28. Januar 1370.

Wir Fraw *Anna Burgrafein* vnd *Eptessein zu Byrkenfelt*, vnd wir fraw *Alheit* ir *Swester*, bekennen vnd tun kunt offenlich mit disem brief, Daz wir vns lieplich vnd freuntlich verriht vnd vereint haben mit dem hochgeborn vnserm lieben Bruder, Grafen *Friderich Burgrafen zu Nurnberg*, also, daz er vns also gutlich vnd freuntlichen vnd felliglich geben vnd geschikt hat, daz vns wol von im benunget, daz wir bede an im vnd an seinen Erben nihts fordern, noch Eyschen vnd sprechen sullen, nach dheinem irem erbe, noch eigen an geuerde. Mit vrkund ditze briefes Geben wir in disen brief, versigelt mit vnserm obgenanten der Eptissin anhangenden Insigel, darvnder wir frawe *Alheit* vns verbinden, stete zu halden mit guten trewen alles daz vorgeschriben stet, wanne wir niht eigens Insigels haben, Der geben ist nach Gotz geburt dreutzehen hundert iar vnd dar nach in dem Sibentzigsten jar, am Mantag vor vnser frawen tag Lihtmesse.

Original im Königl. Bairischen Reichsarchive.

Anh. das hier aus T. III. Nr. CCCCIV. wiederholte Siegel der Aebtissin Anna.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf